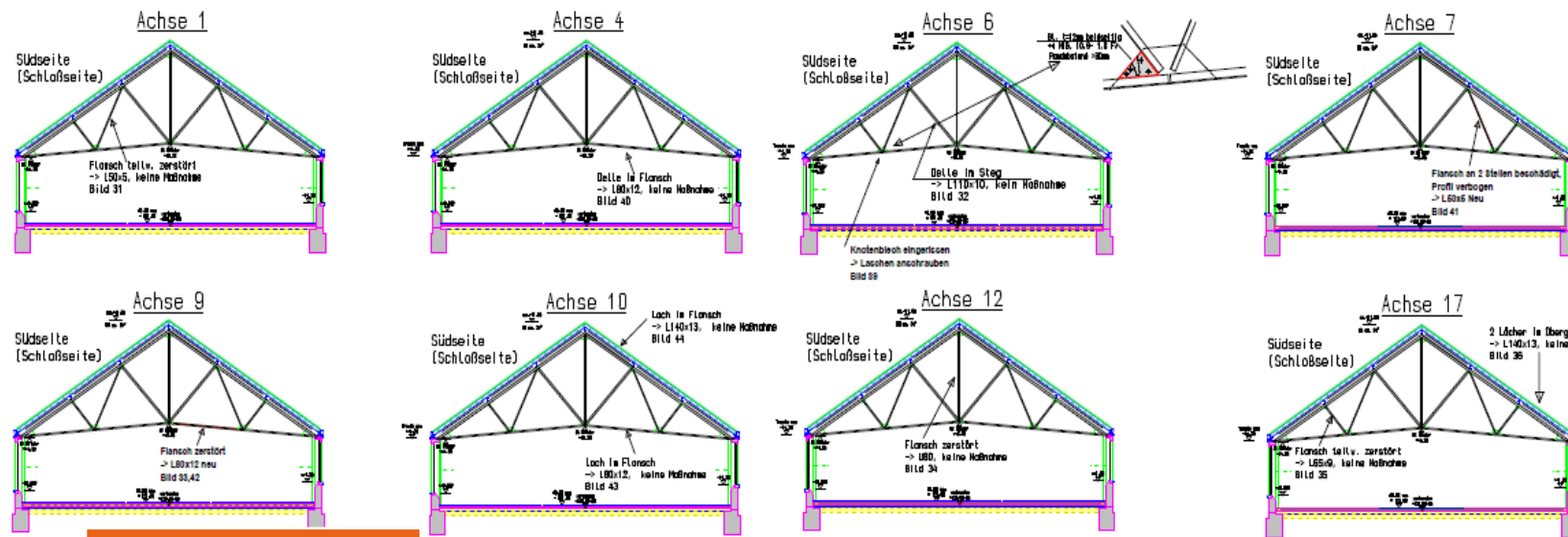




// Sanierung der ehemaligen
Reithalle Rastatt

BAUHERR	Stadt Rastatt, Marktplatz 1, 76437 Rastatt
ARCHITEKT	adler + retzbach dipl.-ing. freie architekten, Karlstraße 45B, 76133 Karlsruhe
AUFTRAG- GEBER	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, Stadt Karlsruhe, Zähringerstr. 61, 76124 Karlsruhe
BAUORT	Canrobertgelände, 76437 Rastatt
BEAUF- TRAGUNG	Tragwerksplanung nach HOAI, Leistungsphase 1 – 6
BAU- KOSTEN	-
FLÄCHE	BGF = ca. 735,00 m ²
BAUZEIT	2007 - 2008



Querschnitte

// Sanierung der ehemaligen Reithalle Rastatt

Das in Teilbereichen zweistöckig ausgeführte Tragwerk ist 83,5m lang und ca. 21,3 m breit. Bis zur Traufpfette hat das Tragwerk eine Höhe von ca. 4,3 m. Die Gesamthöhe ergibt sich infolge des 34° geneigten Daches zu ca. 11,8 m. In der Mitte des Gebäudes befinden sich zwei rundlich geschwungene Emporen mit einer Fläche von ca. 80 m² bzw. 90 m².

Das Tragwerk ist in Massivbauweise hergestellt. Bodenplatte, Stützen und Decken sind in Beton und die Innenwände sowie die Brandwand in Mauerwerk ausgeführt. Die fachwerkartige Dachunterkonstruktion ist in Stahl ausgeführt, welche leichte bis mittlere Kriegsschädigungen aufweist und somit eine verminderte Tragfähigkeit besitzt. Aus diesem Grund wurde zur Gewichtseinsparung die vorhandene Zeigeleindeckung durch eine Blecheindeckung ersetzt.

Die neuen Einbauten sind auf elastisch gebetteten Bodenplatten gegründet.



Foto